

DIE
ROT-WEISSE



SPORT-
SCHAU

VfR- Journal



01.Mai 1994

Nr.9 Saison 1993/94

Wormatia Worms — FK Clausen



FK CLAUSEN 1919

stehend v.l.: Spiel ertrainer S.Ludy, M.Brämer, G.Weber, A.Langner,
M.Germann, S.Brill, M.Ballweber, Betreuer + Masseur H.Ludy.
knieend v.l.: K.Naglo, A.Carcadija, S.Hess, R.Hutzler, T.Jennewein,
J.Busch, R.Wadle.

Foto: FK C

SONNTAG, 01. MAI, 15 UHR
Wormatia -
Stadion



Liebe Fußballfreunde!

die Redaktion der Rot-Weissen Sportschau begrüßt Sie auch heute wieder aufs herzlichste im Wormatia-Stadion !
Ein besonderer Willkommensgruß gilt unseren Gästen aus der Westpfalz. An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen um dem FKZ, der in diesem Jahr sein 75. Vereinsbestehen feiert dazu recht herzlich zu gratulieren.

Sicher werden Sie beim letzten Heimspiel gegen Birkenfeld die Stadionzeitung vermißt haben. Es gab aber einen driftigen Grund keine "Rot-Weisse Sportschau" herauszugeben. Nach eigenem Kommentar eines Not-Vorstandemitgliedes "...gibt es bei uns ja keine..." Und deshalb haben wir uns dazu entschlossen, diesem Herrn recht zu geben und einfach keine Stadionzeitung zu machen. Die Leidtragenden sind natürlich die Zuschauer. Aber es ist mit Sicherheit nicht Sinn und Zweck, solche Kusarungene vom Stapel zu lassen. Vorallem, wenn man als Vorstand froh sein sollte, wenn man kostenlos eine Stadionzeitschrift geliefert bekommt. Die Kosten für jede Ausgabe der "Rot-Weissen Sportschau" trägt nämlich einzig und allein der Herausgeber. Noch keine Ausgabe hatte einen Überschuß an Werbegeldern zu verzeichnen, und daß was dann eben noch als Differenz fehlt, wird aus eigener privater Tasche bezahlt. deshalb sollte man die letzten Treuen, die auch noch ihr Privatvermögen in den Verein stecken nicht noch vergraulen, sondern eher dankbar sein, daß es eine Stadionzeitung gibt. In der Vorrunde war dies ja ein großes Dilemma und da haben diejenigen gerufen "wir brauchen wieder eine Stadionzeitung". Ohne diese Privatinitiative gäbe es auch jetzt noch keine Stadionzeitung. dies als erklärende Worte zum Ausfall der letzten Woche.

Auch im sportlichen Sektor lief es in der letzten Woche nicht so gut. Nach dem guten 2:2 in Oggersheim, gab es gegen Birkenfeld im Wormatia-Stadion beim 0:3 doch gewaltig was aufs Dach. Doch über dieses Spiel wurde genug geredet. Einziges Ziel kann heute nur ein Sieg und wiedergutmachung sein. Der FKZ mußte sich am vergangenen Wochenende beim 3:3 zu Hause gegen Dahn die Punkte teilen. In der Vorrunde gab es in Clausen für die Wormatia eine 1:2 Niederlage. Torschütze war damals noch Levan Kipiani.

Doch freuen wir uns jetzt auf ein tolles Fußballspiel mit vielen Toren für die Wormatia !!!
Ihr

Michael Bienefeld

Herausgeber: Sportverlag und Werbeagentur

"Die Rot-Weisse Sportschau"

Redaktion: Michael Bienefeld

Redaktionsanschrift:

Sportverlag und Werbeagentur

"Die Rot-Weisse Sportschau"

Dreihornmühlgasse 8

67549 Worms





Wir stellen unseren Gast vor.

FK CLAUSEN 1919



Anschrift: FK Clausen 1919 e.V.
Klubhaus und Stadion, Hanauer Ring 17
66978 Clausen

Sportstätte: Stadion am Hanauer Ring (Rasen und Hartplatz)

Vereinsfarben: gelb-schwarz

Gründungsdatum: 01. Juni 1919 (der FKC feiert in diesem Jahr sein 75. Vereinsjubiläum mit einer Sportwoche, in der der FKC auf einen Bundesligaverein trifft.)

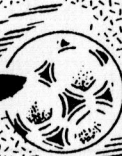
Vereinserfolge: Meister der 2. Amateurliga Westpfalz 1965/66 ,
1969/70
Südwestdeutscher Amateurmeister 1973/74
3. der Deutschen Amateurmeisterschaft 1974
Meister der Verbandsliga Südwest 1980/81, 1984/85
Oberliga 1981-83 und 1985-87

Präsidium: Gleichberechtigte Vorsitzende:
Paul Germann, Rudi Schmenger, Wolfgang Umla

Trainer: Stephan Ludy (seit 1992, zuvor 91/92 FK Pirmasens
und von 1983-91 aktiv beim FKC)

Co-Trainer: Benno Müller (seit 1993)

An dieser Stelle möchten wir uns beim FK Clausen recht herzlich für die übersandten Unterlagen bedanken. Eine Sache, die in der Verbandsliga nicht mehr selbstverständlich ist.
RED.





DIE ERGEBNISSE

Verbandsliga Südwest

aktuell



1. FC Kaiserslautern Am.	-	FSV Oggersheim	0:1
SV Guntersblum	-	BFVgg Hassia Bingen	0:1
VfR WORMATIA WORMS	-	SC BIRKENFELD	0:3
SG RW Olympia Alzey	-	SV Geinsheim	1:0
SV Viktoria Herxheim	-	TuS Hohenecken 04	4:2
FC Bavaria Ebernburg	-	FV Rockenhausen	1:0
FK Clausen	-	FC Dahn	3:3
SpVgg. Ingelheim	-	TB Jahn Zeiskam	2:2

DIE TABELLE



1.	1. FC Kaiserslautern Amat.	73:16	+57	43-11
2.	BFVgg. Hassia Bingen	59:27	+37	41-13
3.	SV Viktoria Herxheim	60:39	+21	37-17
4.	FSV 1913 Oggersheim	49:29	+20	35-17
5.	SG Rot-Weiß Olympia Alzey	47:32	+15	35-19
6.	TB Jahn Zeiskam 1896	52:36	+16	34-20
7.	FC Bavaria 08 Ebernburg	39:39	+0-	28-26
8.	SpVgg. Ingelheim	42:51	- 9	25-29
9.	FK Clausen 1919	50:57	- 7	24-30
10.	VfR WORMATIA 08 WORMS	23:37	-14	21-33
11.	FC Dahn 1913	33:51	-18	20-34
12.	FV Rockenhausen 1919	26:46	-20	18-36
13.	TuS Hohenecken 04	25:46	-21	18-36
14.	SV 1920 Geinsheim	36:59	-23	18-36
15.	SC Birkenfeld 1919	32:48	-16	17-35

16.	SV 1921 Guntersblum	32:48	-16	16-38



Der heutige Spieltag

Samstag, 30. April 1994:

SV 1921 Guntersblum - SpVgg. Ingelheim :

Sonntag, 01. Mai 1994:

BFVgg. Hassia Bingen - SV 1920 Geinsheim :
 FSV 1913 Oggersheim - TB Jahn Zeiskam 1896 :
 SC Birkenfeld 1919 - TuS Hohenecken 04 :
 VfR WORMATIA 08 WORMS - FK CLAUSEN 1919 :
 FV Rockenhausen 1919 - FC Dahn 1913 :
 FC Bavaria 08 Ebernburg - SG RW Olympia Alzey :
 1. FC Kaiserslautern Amat. - SV Viktoria Herxheim :

Der nächste Spieltag

Freitag, 06. Mai 1994:

SG RW Olympia Alzey - BFVgg. Hassia Bingen :
 SpVgg. Ingelheim - FSV 1913 Oggersheim :

Samstag, 07. Mai 1994:

SV Viktoria Herxheim - SC Birkenfeld 1919 :
 FK Clausen 1919 - FV Rockenhausen 1919 :

Sonntag, 08. Mai 1994:

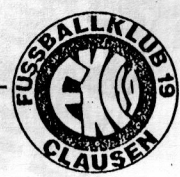
SV 1920 Geinsheim - SV 1921 Guntersblum :
 TB Jahn Zeiskam 1896 - 1. FC Kaiserslautern Am. :
 TuS Hohenecken 04 - VfR WORMATIA 08 Worms :
 FC Dahn 1913 - FC Bavaria 08 Ebernburg :



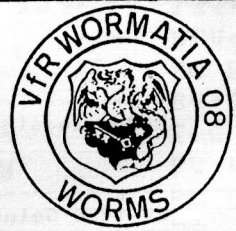


präsentiert
DIE MANNSCHAFTEN

VfR Wormatia Worms



FK Clausen 19



- A. Reichel
- M. Lauermann
- A. Günther
- A. Faßbinder
- S. Szymczak
- M. Bayar
- C. Hartweck
- R. Brand
- S. Zimmer
- S. Schmitt
- T. Bopp
- M. Braun
- M. Steffes
- M. Fröhlich

- T. Jennewein (TW)
- S. Brill
- M. Brämer
- J. Busch
- M. Ballweber
- M. Germann
- S. Hess
- T. Mänges
- G. Speiser
- A. Carcadija
- R. Franz
- H. König
- A. Langner
- A. Kemmler
- S. Ludy
- K. Naglo
- R. Wadle
- G. Weber
- M. Petry

Trainer: Hans Scheffel

FAIR GEHT VOR

WIR DANKEN
ALLEN INSERENTEN
FÜR IHRE
UNTERSTÜTZUNG!

**Sport-
Werbung
ist
wirksam**

Sei fair zum
23. Mann
Ohne Schiri
geht es nicht!



KOMM ZUR WORMATIA



Besuchen Sie die
Heimspiele
des
VfR Wormatia Worms

**Das nächste
Heimspiel**
findet am 15.05.94
gegen

**SV Viktoria
Herxheim**
um 15 Uhr



**VfR
Wormatia Worms 08**

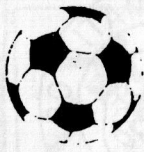
UNSER TOPANGEBOT: Busfahrt zum Bundesligaspiel HSV - 1.FCK am
20.04.94. Fahrpreis

119,- DM
Anmeldungen und Infos
bei:

Sport-Shop **bruno
piehl**

Paternusstraße 28
6520 Worms - Pfeddersheim
Telefon 0 62 47 / 71 71

Tischtennis & Fußballcenter
6700 Ludwigshafen, Kurze Str. 9
Telefon 06 21 / 52 59 54



SPORTVERLAG UND WERBEAGENTUR

”DIE ROT-WEISSE SPORTSCHAU”

(Inh. M. Bienefeld)



SIE wollen Sportwerbung betreiben?

SIE möchten eine Vereins- oder Stadionzeitung herausgeben?

DANN sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gerne.



DREIHORNMÜHLGASSE 8

67549 WORMS

TEL. 06241/78238



PARTNER DES
VFR WORMATIA

**We will
rock you '94**



DRAGONS

INFO-CORNER

Nun liegen bereits die ersten 2 Spiele hinter den Worms Dragons in der neuen Verbandsliga. Zwei ganz unterschiedliche Ergebnisse stehen zu Buche.

Im ersten Heimspiel gegen die Montabaur Fighting Farmers konnten die Dragons noch etwas glücklich mit 6:2 das bessere Ende für sich verbuchen. Anders hingegen sah es dabei beim Gastspiel in Fischbach gegen die Fischbach Fire aus. Durch ein verwandeltes Fieldgoal der Fire mußten die Dragons mit 3:0 geschlagen die Heimsreise in die Nibelungenstadt antreten. Aber über diese Niederlage sind die letzten Worte noch nicht gesprochen. Höchstwahrscheinlich bekommen die Fischbacher aufgrund des schlechten Platzzustandes eine Geldstrafe und das Spiel wird mit 20:0 als Sieg für die Worms Dragons gewertet. Hierüber zu einem anderen Zeitpunkt mehr.

Auf Seite 11 können Sie nochmals die Termine für die Heimspiele entnehmen. Am besten besucht man ein Dragons Heimspiel mit der Saisondauerkarte ausgestattet. Karten gibts bei

"S+W Enterprises", Untere Kämmerer Straße und im "Monkel".

Also let's go !!

AMERICAN FOOTBALL

MONKEL
Cafe-Bistro-Pub im Majorshof



5 Bierer vom Faß
große Whisky Auswahl
Cocktails
Warme Küche
Hausgemachte Kas-Spätzle
Tiroler Gröstel
und, und, und...

Kriemhildenstraße 6
67547 Worms
Tel. 06241 - 244 77

täglich geöffnet von 20.00 - 3.00 Uhr



Unser aktueller Spielbericht:

TuS Hochheim - TSG 1b

A-Klasse Süd / von M.Bienefeld

Am vergangenen Sonntag standen sich auf dem TuS-Sportplatz in der Dreihornmühlgasse der TuS Hochheim und die 1b-Mannschaft der TSG Pfeddersheim zum Spitzenspiel der A-Klasse Rheinhessen-Süd gegenüber. In dieser Partie des Zweiten gegen den Ersten konnte schon eine Vorentscheidung fallen.

Knapp 300 Zuschauer wollten dieses Spitzenderby sehen. Und die bekamen für ihr Geld einiges zu sehen. Bereits nach nur vier Minuten brachte der aufgerückte Verteidiger **Stefan Strobel** seinen TuS mit einem sehenswerten Kopfball mit 1:0 in Führung. Doch wer jetzt dachte, die TSG würde jetzt die große Offensive starten, der sah sich getäuscht. Die Hochheim bestimmten klar das Spielgeschehen und ließen den Pfeddersheimern, die ohne Wolfgang Schulz antraten nur wenig Raum zur Entfaltung. Auch die größeren Torchancen sprachen für den TuS, der immer wieder über den pfeilschnellen **Andreas Bäcker** und den sehr beweglichen **Christian Waas** zu einigen Möglichkeiten kam. Keine Bestnoten verdiente sich die Pfeddersheimer Hintermannschaft insbesondere Keeper **Harry Feller** in dieser ersten Halbzeit. Wie ein überervöser "Hühnerhaufen" gab sich die TSG-Verteidigung. Feller konnte über die gesamte Spielzeit nicht seine gewohnte Sicherheit ausstrahlen. Mit 1:0 ging es dann auch in die Pause. Mit dem Seitenwechsel hatten sich auch die Spielanteile gewechselt. Die TSG nahm nun das Heft in die Hand und drängte die Jäger-Elf immer mehr in die Defensive. Nur zwei Minuten nach seiner Einwechslung münzte dann **Göhring** die Überlegenheit in ein zählbares Ergebnis um. Sein Tor zum 1:1 bedeutete den Ausgleich für die Gäste. Ab diesem Zeitpunkt verlor das Spiel nun zusehends an Klasse. Nur eine Szene erregte dann noch die Gemüter. Als der Schiri einem Tor der Gastgeber die Anerkennung versagte. So bleibts dann bis zum Ende beim 1:1. Für die Hochheimer ganz klar zu wenig im Kampf um die A-Klassenmeisterschaft.

TuS: Busch, **Strobel**, Liebendörfer, Jäger, Vomend, Müller (74.Kollmann), Vohliomoamaadi, **Waas**, S.Muth, di Stefano, **Bäcker**.

TSG: Feller, Gmeiner, Weil, Euchler, **Geiger**, Gernsheimer, Schmahl, Seilmann (64.Göhring), Neumann (78.Löwe), **Kuntz**.



SPORT NEWS

Handball: In der Regionalliga Südwest konnte die SG Eintracht Herrnsheim einem guten siebenten Platz nach Rundenende verzeichnen. Den Verein wird zu Rundenende unter anderem auch Frank Herbert verlassen, der sich dem TSV Viernheim anschließt.

Baseball: am vergangenen Samstag konnten die TG Worms Cannibals ihr erstes Saisonspiel gewinnen. Das Saisonziel ist klar: Meisterschaft und Aufstieg in die 2. Bundesliga.

American Football: Die 3:0-Niederlage der Worms Dragons bei Fischbach Fire wird für die Fire wohl Folgen haben. Aufgrund der schlechten Platzverhältnisse in Fischbach wird der Mannschaft wohl der Sieg aberkannt und mit 20:0 für die Dragons als Sieg gewertet. Ferner droht dem Verein eine Geldstrafe.

Oberliga-Fußball: Der VfR Bürstadt dürfte aller Voraussicht nach den Klassenerhalt nach dem 1:1 in Haiger gesichert haben. In der AOL Baden-Württemberg steuert der VfR Mannheim weiter auf Regionalligakurs. Beim SC Hauenstein vermehren sich die Gerüchte, daß Eckhard Lander wohl in der kommenden Saison, das blau-weiße Dress tragen wird. kanders Noch-Klub SV Wiesbaden mußte am letzten Spieltag eine deftige 11:0-Niederlage beim SV Wehen einstecken. Zur Ehrenrettung der Landeshauptstädter muß man noch erwähnen, daß die Vertragsamateure streikten und eine zusammengewürfelte A-Jugend und 1b-Mannschaft in Wehen auflief. Der Einspruch des SV Wehen gegen die mögliche Regionalligaqualifikation des FC Hessen Kassel wurde von der Spruchkammer des Hessischen Fußballverbandes abgelehnt.



AMERICAN FOOTBALL

SONNTAG Worms Dragons gegen
10. APRIL Montabaur Fighting Farmers
BIZ-STADION 15 h

SONNTAG Worms Dragons gegen
8. MAI Landau Tigers
WORMATIA-STADION 16 h

SONNTAG Worms Dragons gegen
5. JUNI Fischbach Fire
WORMATIA-STADION 16 h

SONNTAG Worms Dragons gegen
19. JUNI Zweibrücken Wild Roses
WORMATIA-STADION 16 h

SONNTAG Worms Dragons gegen
10. JULI Friedrichsthal Vikings
WORMATIA-STADION 16 h

SONNTAG Worms Dragons gegen
31. JULI Wachenheim Wildcats
WORMATIA-STADION 16 h

SPIELPLAN '94

erdgas

Angenehme Wärme mit Spar-Effekt

Erdgas ist schon von Natur aus eine Spar-Energie: Während feste und flüssige Brennstoffe für die Verbrennung erst in den gasförmigen Zustand umgewandelt werden müssen, gibt das Erdgas seine Wärme direkt ab. Das bedeutet: rationelle Energieverwendung. Hinzu kommt, daß moderne Gasgeräte ein Maximum an nutzbarer Wärme erzeugen und nur so viel Energie verbrauchen, wie für die Wärmeversorgung unbedingt erforderlich ist. Wer Energie sparen will, ist deshalb mit Erdgas gut bedient.

STADTUWERKE  **WORMS**

6520 Worms/Rhein · Klosterstraße 16
Energieberatung · Tel. (06241) 858-571/572/575

